

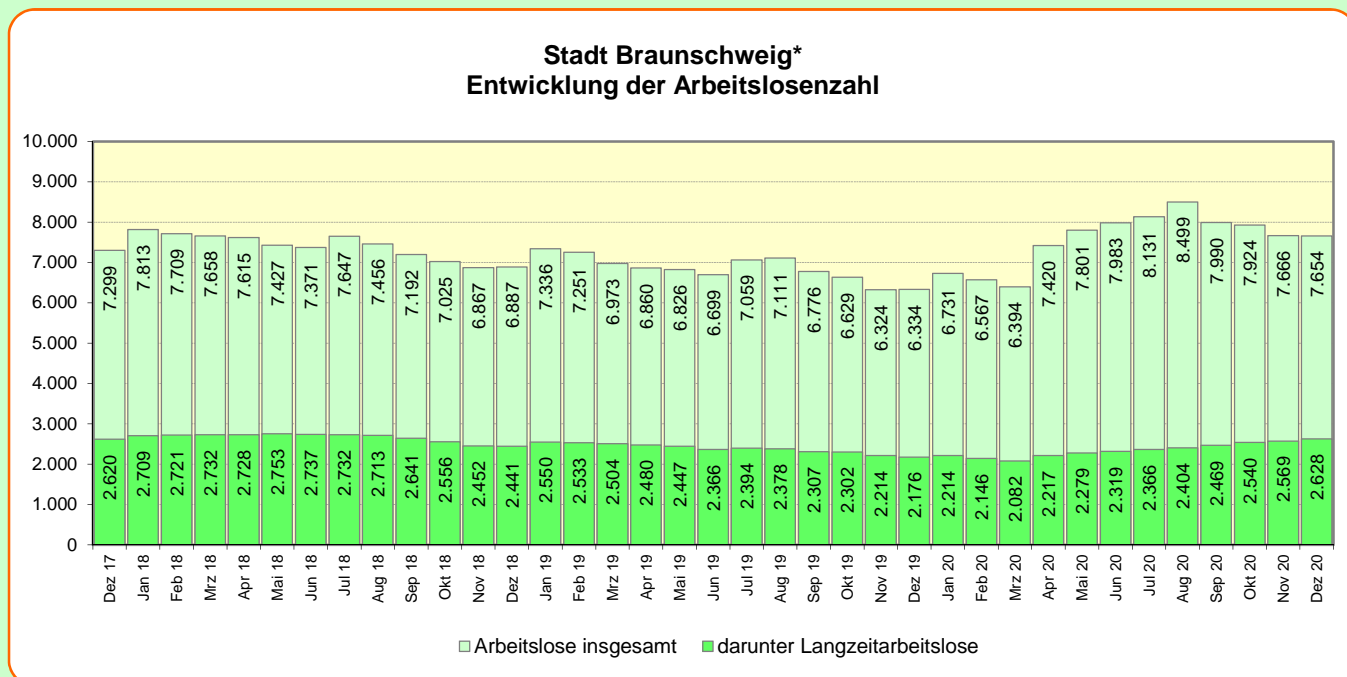
Stadt Braunschweig

Arbeitsmarkt-Monitor

Aktuelle Entwicklung wichtiger Arbeitsmarktdaten

- mit Exkurs zur Kurzarbeit und Betrachtung ausgewählter Personengruppen -

Dezember 2020



Aktuelle Entwicklung im Dezember 2020:

7.654 Arbeitslose waren im Dezember 2020 insgesamt in der Stadt Braunschweig gemeldet.

Im Vergleich zum Vormonat sank die Arbeitslosenzahl damit um: **-12** **-0,2%**

Gegenüber dem Vorjahresmonat Dezember 2019 ergab sich ein Anstieg der Arbeitslosen um: **+1.320** **20,8%**

Von den insgesamt	7.654 Arbeitslosen waren:	Veränderung ggü. dem Vormonat (%)	Veränderung ggü. dem Vorjahresmonat (%)
	Anteil an Arbeitslosen		
2.628 Langzeitarbeitslose,	34,3%	2,3	20,8
524 unter 25-Jährige,	6,8%	-3,7	24,2
1.475 über 55-Jährige,	19,3%	0,2	28,3
2.012 Ausländer,	26,3%	-2,2	24,0
4.329 Männer,	56,6%	0,6	20,5
3.325 Frauen.	43,4%	-1,2	21,3

Die Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) betrug im Dezember 2020:

	<u>Braunschweig</u>	<u>Niedersachsen</u>	<u>Alte BL</u>	<u>Deutschland</u>
Arbeitslosenquote (%)	5,4	5,7	5,6	5,9
Veränderung zum Vormonat (%-Pkt.)	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung zum Vorjahresmonat (%-Pkt.)	0,9	0,8	1,0	1,0

*) Wichtige Anmerkungen:

Sämtliche Daten zur Stadt Braunschweig beziehen sich auf das Stadtgebiet Braunschweig und nicht auf den Bereich der Hauptagentur Braunschweig-Goslar (sog. Hauptamtsbezirk) der Agentur für Arbeit Braunschweig-Goslar, welcher neben der Stadt Braunschweig auch die Gemeinde Cremlingen einschließt (Neuorganisation der Gebietsstrukturen der Arbeitsagenturen zum Oktober 2012).

Detaillierte Informationen über die Struktur der Arbeitslosen in Braunschweig stellt die Bundesagentur für Arbeit in ihrem Arbeitsmarktreport zur Verfügung (siehe https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Einzelheftsuche_Formular.html?nn=15024&r_f=ni_Braunschweig&topic_f=amr-amr).

Stadt Braunschweig
Arbeitsmarkt-Monitor Dezember 2020

Stadt Braunschweig Arbeitsmarktprofil 12/2020	Dezember 2020	November 2020	Dezember 2019	Veränderung zum			
				Vormonat		Vorjahresmonat	
				absolut	vH	absolut	vH
Arbeitslose insgesamt	7.654	7.666	6.334	-12	-0,2%	+1.320	+20,8%
Arbeitslosenquote (bez. auf alle zivilen Erwerbspersonen)	5,4	5,4	4,5	+0,0	x	+0,9	x
Arbeitslose ... Ausländer	2.012	2.057	1.622	-45	-2,2%	+390	+24,0%
Schwerbehinderte	357	362	358	-5	-1,4%	-1	-0,3%
Langzeitarbeitslose	2.628	2.569	2.176	+59	+2,3%	+452	+20,8%
Männer	4.329	4.302	3.593	+27	+0,6%	+736	+20,5%
Frauen	3.325	3.364	2.741	-39	-1,2%	+584	+21,3%
unter 20 Jahre alt	69	75	73	-6	-8,0%	-4	-5,5%
unter 25 Jahre alt	524	544	422	-20	-3,7%	+102	+24,2%
55 Jahre und älter*	1.475	1.472	1.150	+3	+0,2%	+325	+28,3%

Stadt Braunschweig / Referat Stadtentwicklung und Statistik / AGr. Statistik und Stadtforschung

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Niedersachsen Arbeitsmarktprofil 12/2020	Dezember 2020	November 2020	Dezember 2019	Veränderung zum			
				Vormonat		Vorjahresmonat	
				absolut	vH	absolut	vH
Arbeitslose insgesamt	251.096	249.156	212.378	+1.940	+0,8%	+38.718	+18,2%
Arbeitslosenquote (bez. auf alle zivilen Erwerbspersonen)	5,7	5,7	4,9	+0,0	x	+0,8	x
Arbeitslose ... Ausländer	66.792	66.957	55.679	-165	-0,2%	+11.113	+20,0%
Schwerbehinderte	13.191	13.116	11.874	+75	+0,6%	+1.317	+11,1%
Langzeitarbeitslose	90.829	88.995	70.208	+1.834	+2,1%	+20.621	+29,4%
Männer	140.873	139.372	118.791	+1.501	+1,1%	+22.082	+18,6%
Frauen	110.223	109.783	93.587	+440	+0,4%	+16.636	+17,8%
unter 20 Jahre alt	4.437	4.622	4.061	-185	-4,0%	+376	+9,3%
unter 25 Jahre alt	24.304	24.740	20.270	-436	-1,8%	+4.034	+19,9%
55 Jahre und älter*	54.279	53.254	45.434	+1.025	+1,9%	+8.845	+19,5%

Stadt Braunschweig / Referat Stadtentwicklung und Statistik / AGr. Statistik und Stadtforschung

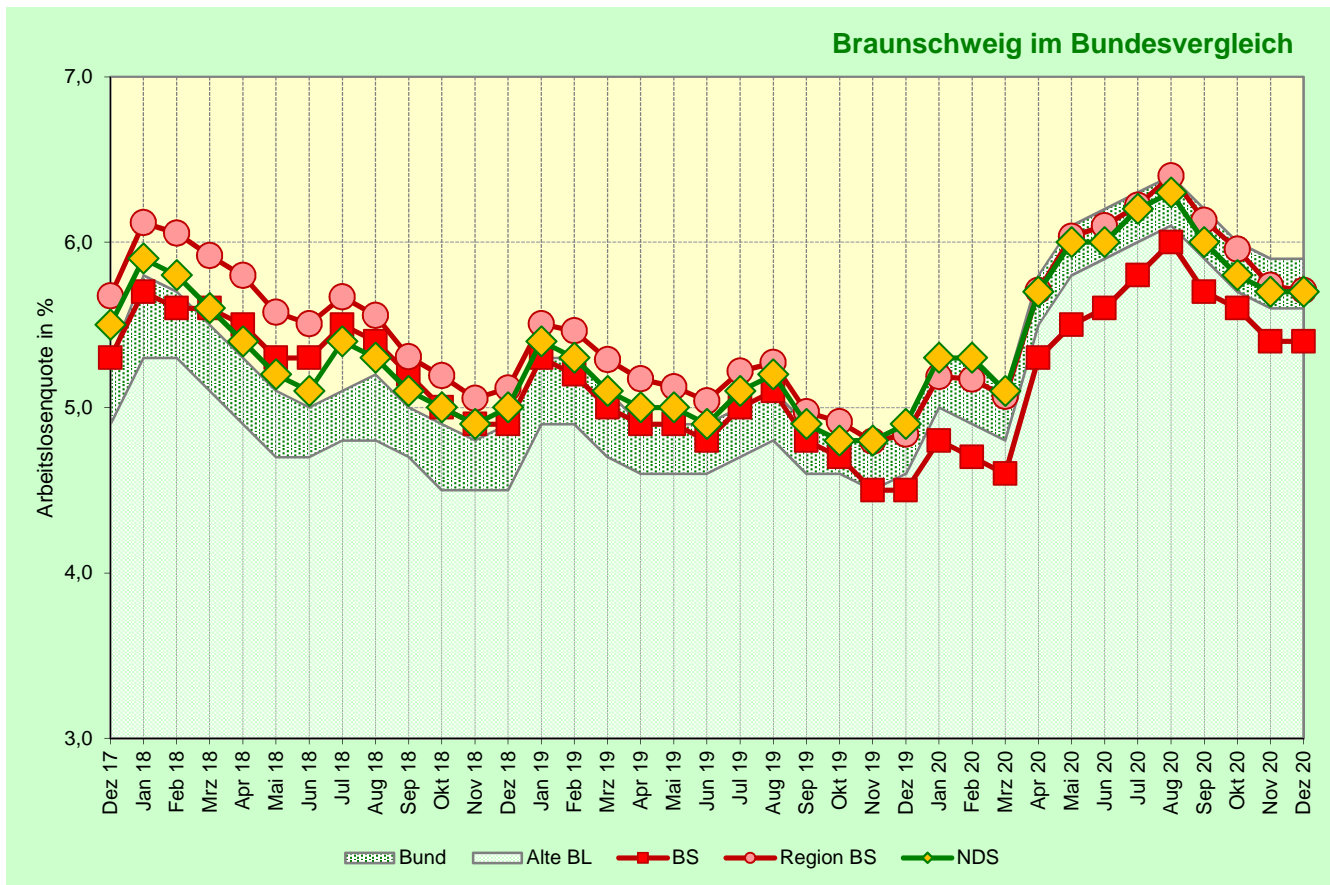
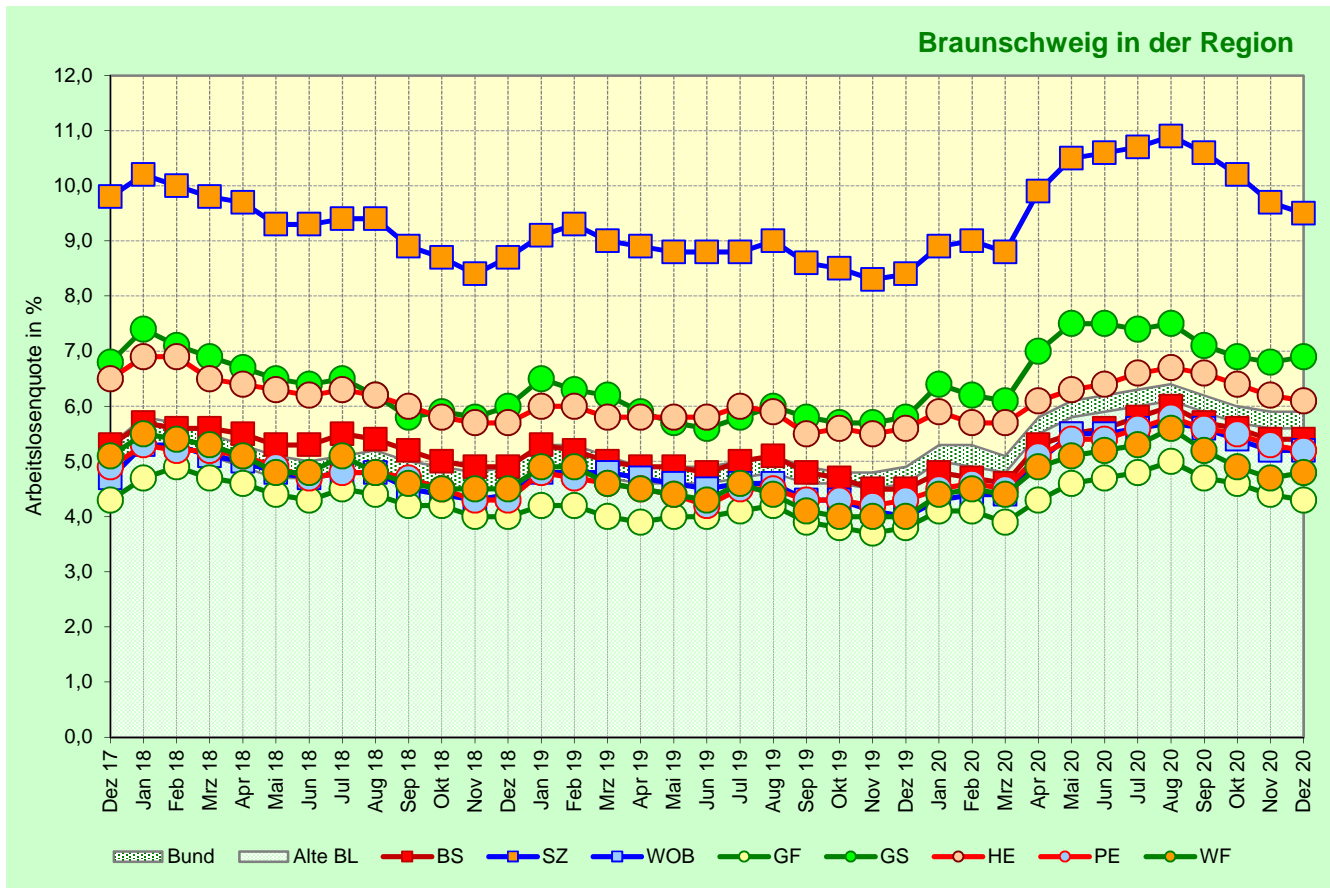
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Deutschland Arbeitsmarktprofil 12/2020	Dezember 2020	November 2020	Dezember 2019	Veränderung zum			
				Vormonat		Vorjahresmonat	
				absolut	vH	absolut	vH
Arbeitslose insgesamt	2.707.242	2.699.133	2.227.159	+8.109	+0,3%	+480.083	+21,6%
Arbeitslosenquote (bez. auf alle zivilen Erwerbspersonen)	5,9	5,9	4,9	+0,0	x	+1,0	x
Arbeitslose ... Ausländer	795.047	798.143	639.650	-3.096	-0,4%	+155.397	+24,3%
Schwerbehinderte	172.089	171.827	152.975	+262	+0,2%	+19.114	+12,5%
Langzeitarbeitslose	928.893	911.314	697.321	+17.579	+1,9%	+231.572	+33,2%
Männer	1.522.623	1.511.017	1.251.971	+11.606	+0,8%	+270.652	+21,6%
Frauen	1.184.609	1.188.101	975.181	-3.492	-0,3%	+209.428	+21,5%
unter 20 Jahre alt	46.430	47.869	41.555	-1.439	-3,0%	+4.875	+11,7%
unter 25 Jahre alt	236.401	240.622	191.898	-4.221	-1,8%	+44.503	+23,2%
55 Jahre und älter*	608.010	599.724	498.629	+8.286	+1,4%	+109.381	+21,9%

Stadt Braunschweig / Referat Stadtentwicklung und Statistik / AGr. Statistik und Stadtforschung

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

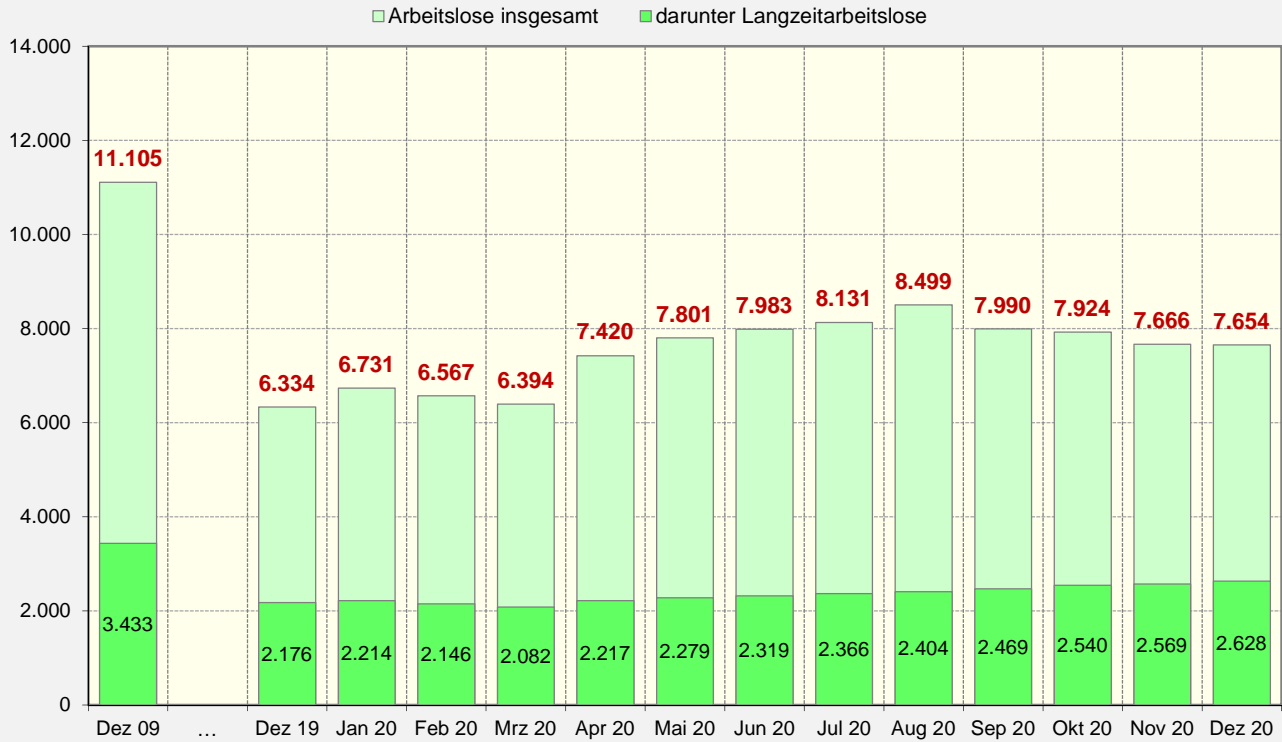
* Einschließlich Arbeitsloser über 65 Jahre gem. § 235 SGB VI (Anhebung der Regelaltersgrenze).



Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.

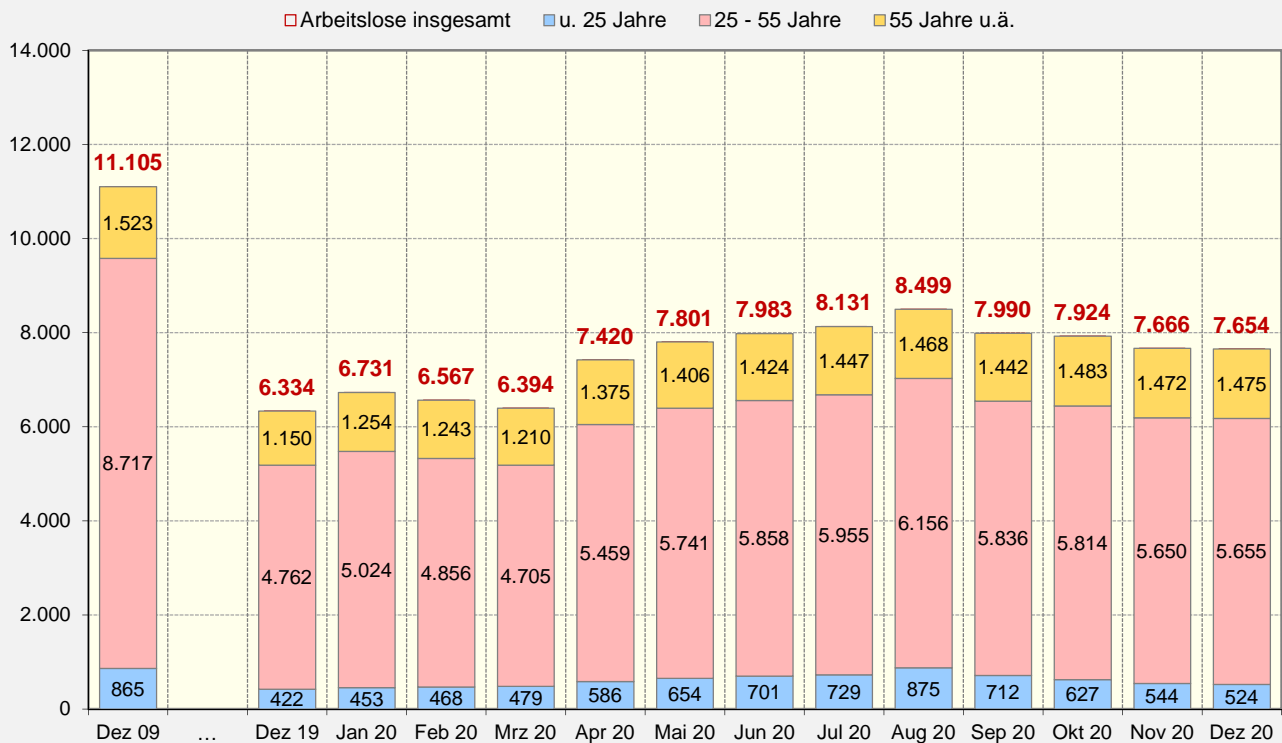
Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Braunschweig

- Gegenüberstellung der Arbeitslosenzahl insgesamt und der Zahl der Langzeitarbeitslosen -



Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Braunschweig

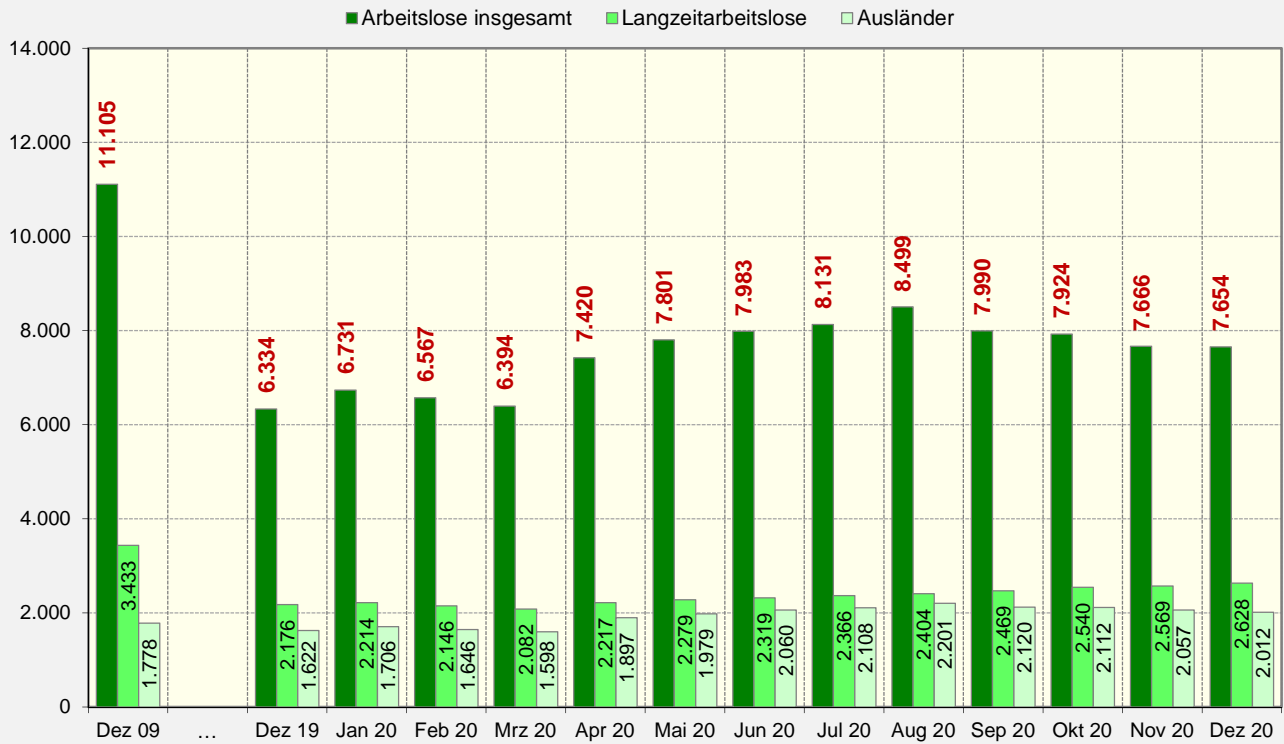
- Gegenüberstellung der Arbeitslosenzahl insgesamt und ausgewählter Altersgruppen -



Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Datenstand Dezember 2009 unrevidiert.

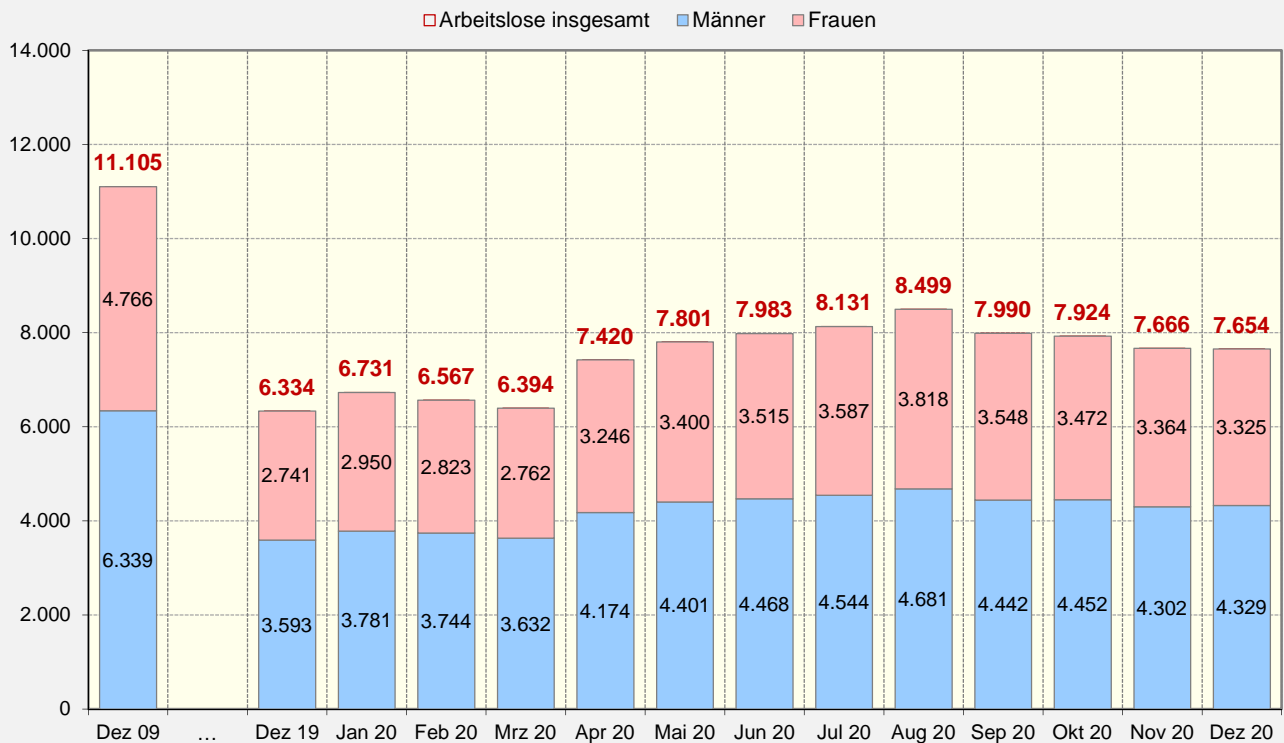
Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Braunschweig

- Gegenüberstellung der Arbeitslosenzahl insgesamt und ausgewählter Personengruppen -



Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Braunschweig

- Gegenüberstellung der Arbeitslosenzahl insgesamt und ausgewählter Personengruppen -

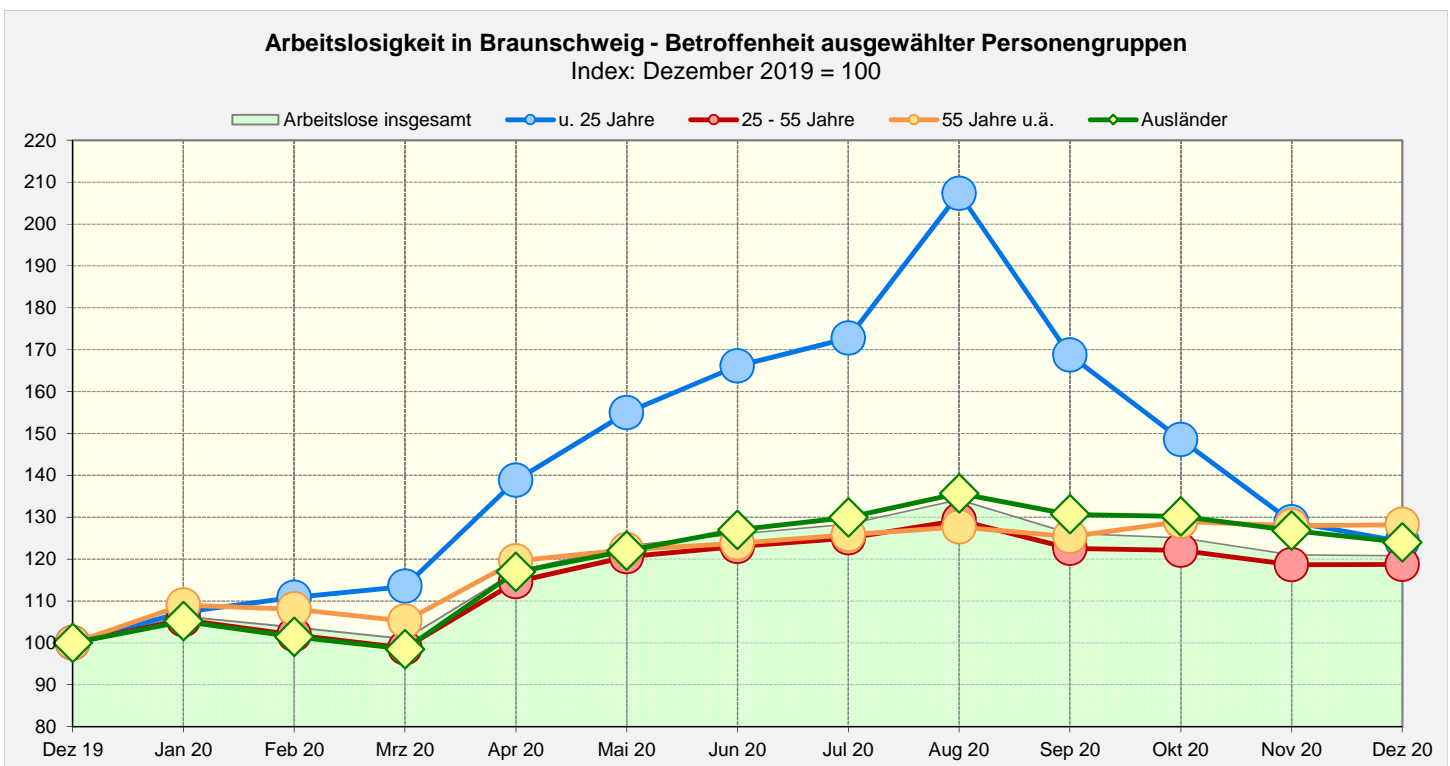
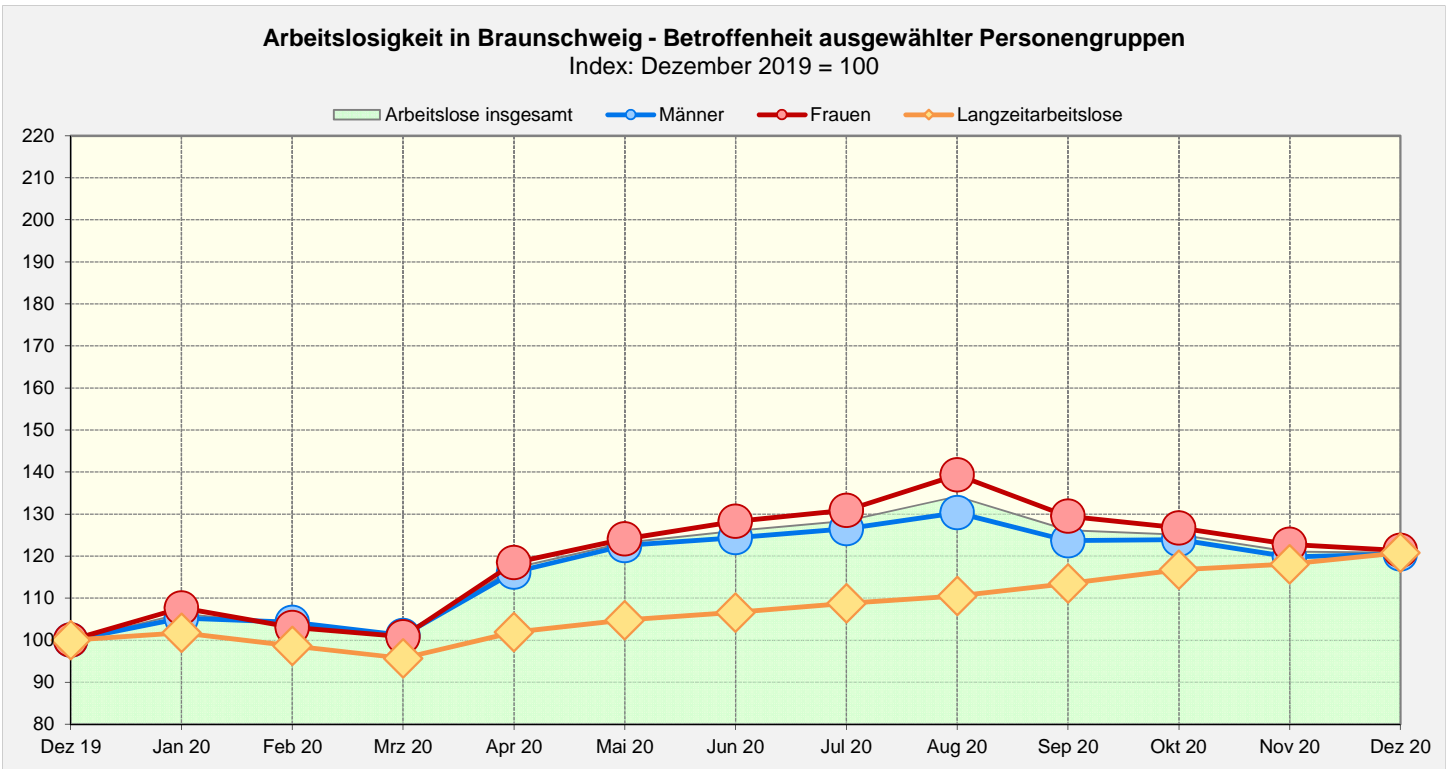


Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Datenstand Dezember 2009 unrevidiert.

Exkurs: Betroffenheit ausgewählter Personengruppen

Neben der Betrachtung der Entwicklung der Kurzarbeit in Braunschweig ist aus aktuellem Anlass vorgesehen, in den kommenden Monaten die Betroffenheit ausgewählter Personengruppen nicht nur quartalsweise (siehe Arbeitsmarkt-Reporte), sondern auch monatlich in den Blick zu nehmen. Ende 2019 waren die Arbeitslosenzahlen und -quoten in Braunschweig auf dem niedrigsten Dezemberstand seit Jahren. Die Prognosen für die regionale und bundesweite Arbeitsmarktentwicklung waren ebenfalls positiv.

Die Auswirkungen der Corona-Krise auf den Braunschweiger Arbeitsmarkt zeigen sich in den Arbeitslosenzahlen ab dem Monat April 2020. Frauen sind etwas stärker von der Zunahme der Arbeitslosigkeit betroffen als Männer. Die Zahl der Langzeitarbeitslosen hatte im Vergleich zum Anstieg der Arbeitslosenzahl zunächst weniger stark zugenommen. Aufgrund einer stetigen Zunahme liegt deren Wert jetzt, bezogen auf den Dezemberstand 2019, gleichauf mit der Entwicklung der Gesamtarbeitslosenzahl. Mit Blick auf ausgewählte Altersgruppen waren in den vergangenen Monaten die unter 25-Jährigen besonders betroffen. Seit September 2020 ist deren Zahl jedoch wieder deutlich zurückgegangen.

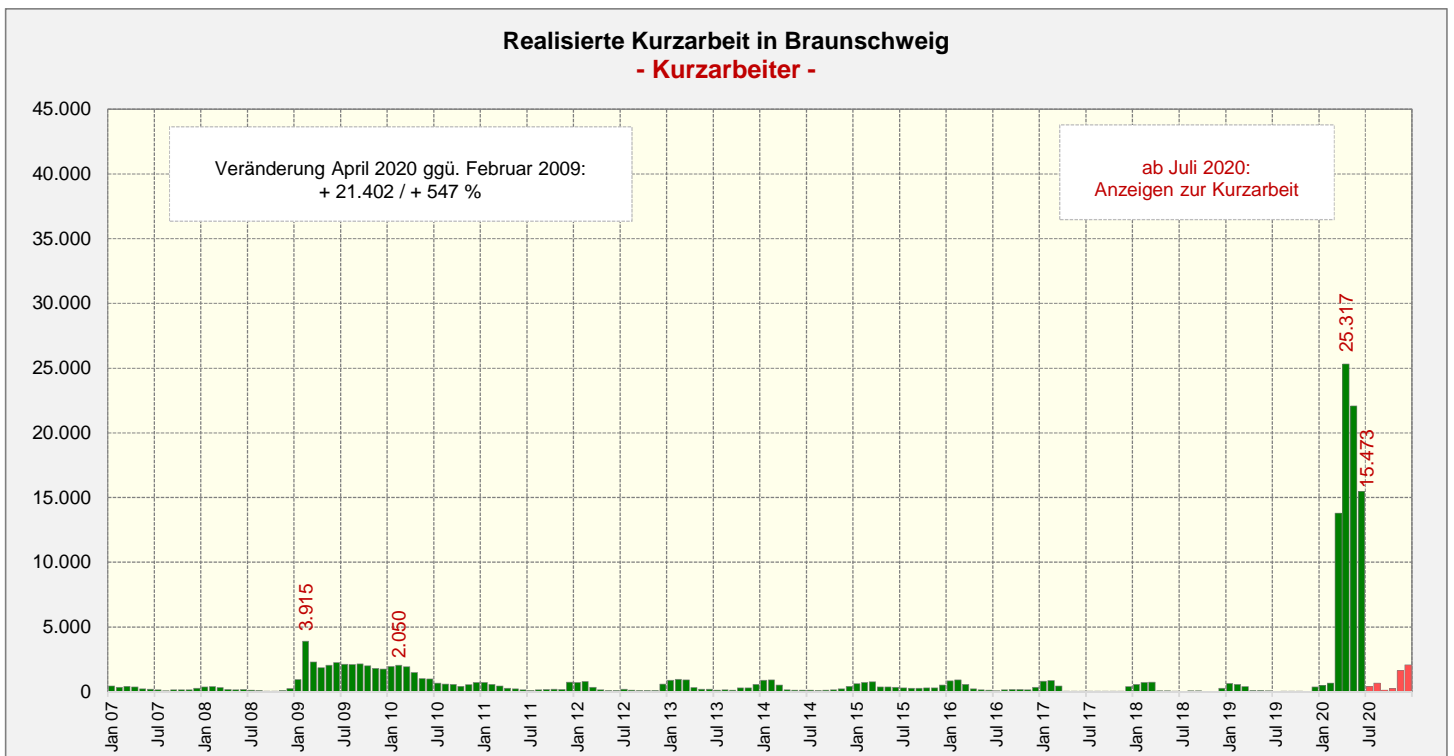
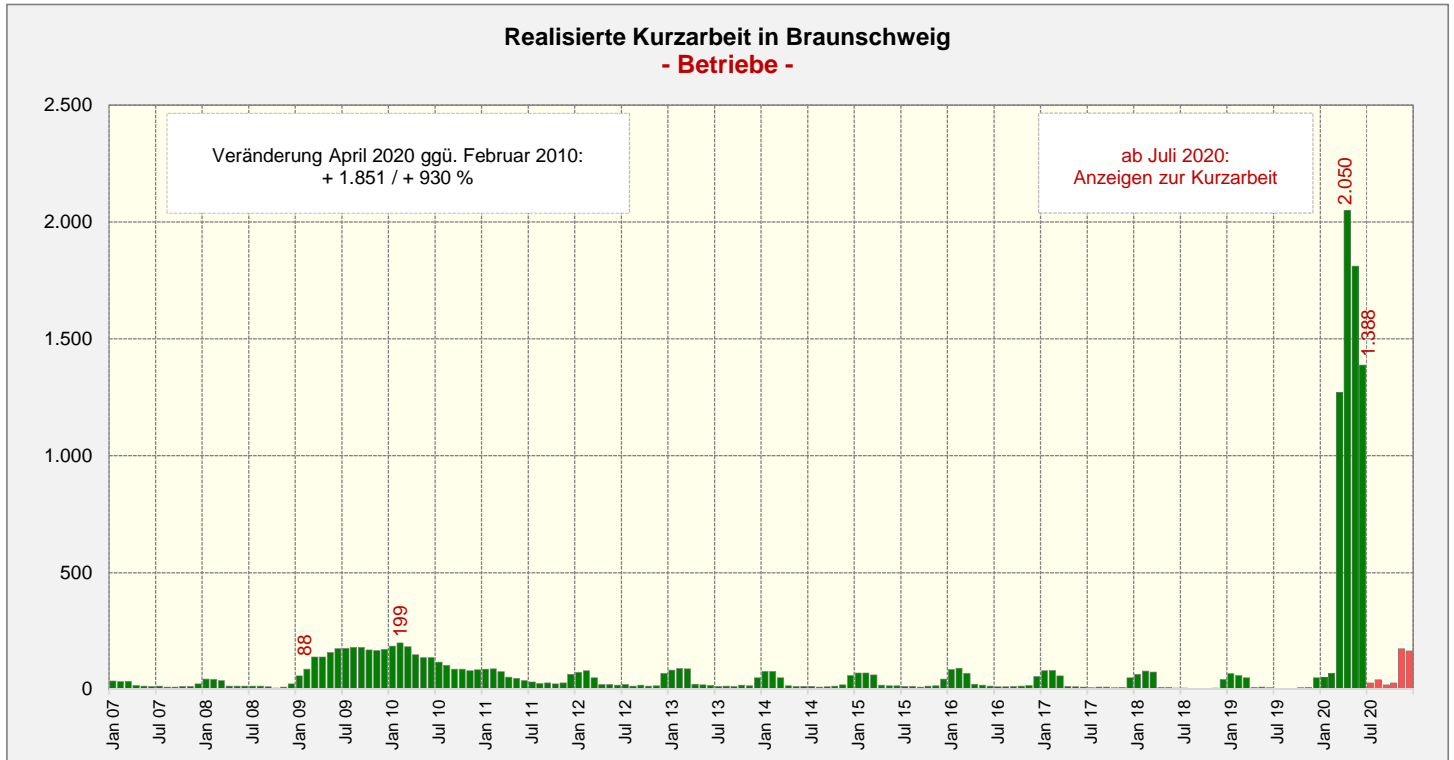


Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Eigene Berechnung und Darstellung.

Exkurs: Kurzarbeit in Braunschweig

In Anbetracht der aktuellen Arbeitsmarktlage soll an dieser Stelle ein Überblick über die Entwicklung und den Umfang der Kurzarbeit seit 2007 in Braunschweig gegeben werden. Bis zum Stichtag Juni 2020 liegen Daten zur realisierten Kurzarbeit vor. Für den aktuellen Zeitraum ab Juli 2020 können vorerst nur die sog. Anzeigen zur Kurzarbeit dargestellt werden. Endgültige Zahlen zur tatsächlich realisierten Kurzarbeit stehen mit einer fünfmonatigen Wartezeit zur Verfügung und können aufgrund unterschiedlicher statistischer Methodik und laufender rückwirkender Aktualisierungen durch die Bundesagentur für Arbeit von den zurzeit "angezeigten" Werten abweichen.

Um die Größenordnung der Kurzarbeit etwas besser einordnen zu können, werden die aktuellen Zahlen der Situation während der Wirtschaftskrise 2009 gegenübergestellt. Im Vergleich zu 2009/2010 hat sich die in der Hochphase im April 2020 von Kurzarbeit betroffene Anzahl der Betriebe mehr als verzehnfacht und die Zahl der Personen ebenfalls um ein Mehrfaches erhöht.



Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Dezember 2020 (vorläufige Daten), Datenstand 29. Dezember 2020